

# Wohneigentumspreise im 2. Quartal 2016

---

## Medienmitteilung ohne Sperrfrist

### In Kürze:

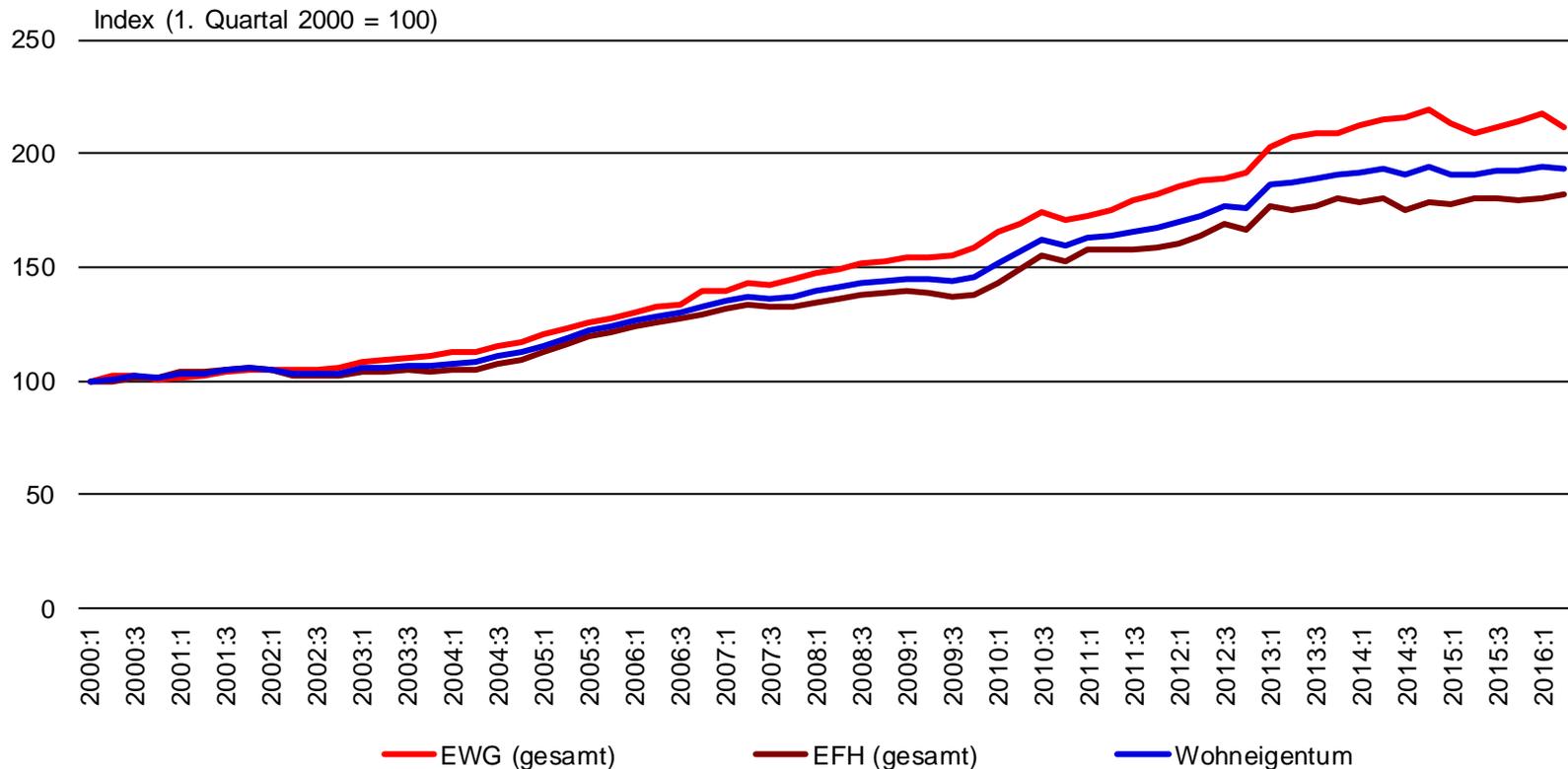
- In Genf setzt sich der Preisrückgang in allen Segmenten fort
- In Zürich stagnieren die Wohneigentumspreise auf hohem Niveau
- In Teilen des Mittellands und in der Ostschweiz steigen die Preise für Einfamilienhäuser weiter an
- Eigentumswohnungen im unteren Segment werden landesweit teurer

Die Excel-Dateien mit den vollständigen Indexreihen können Sie hier downloaden:

[https://www.fpre.ch/wp-content/uploads/tpi-wohneigentum\\_2016\\_2Q.xlsx](https://www.fpre.ch/wp-content/uploads/tpi-wohneigentum_2016_2Q.xlsx)

# Landesweite Entwicklung der Preise für Wohneigentum

Während die landesweiten Preise für Einfamilienhäuser weiterhin seitwärts tendieren, sinkt der Gesamtindex bei den Eigentumswohnungen leicht ab.

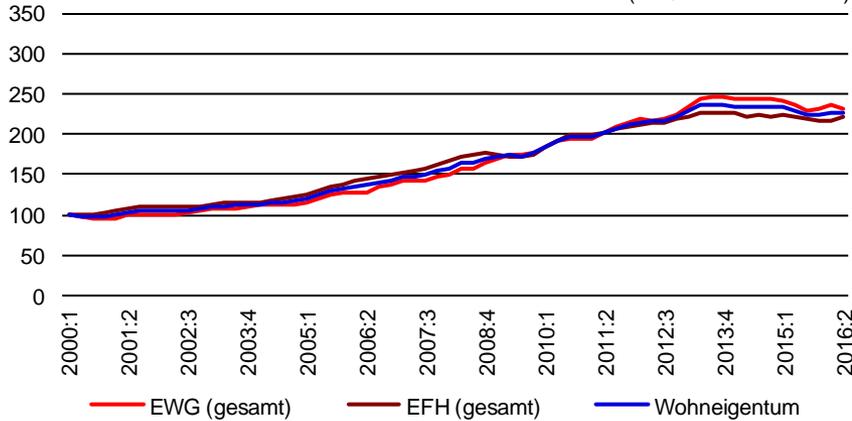


Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

# Preisentwicklung in ausgewählten Regionen

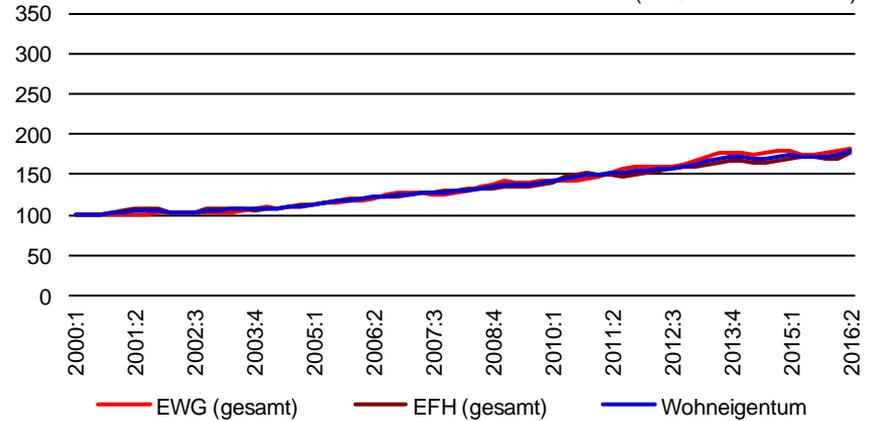
## MS-Region Zürich

Index (1. Quartal 2000 = 100)



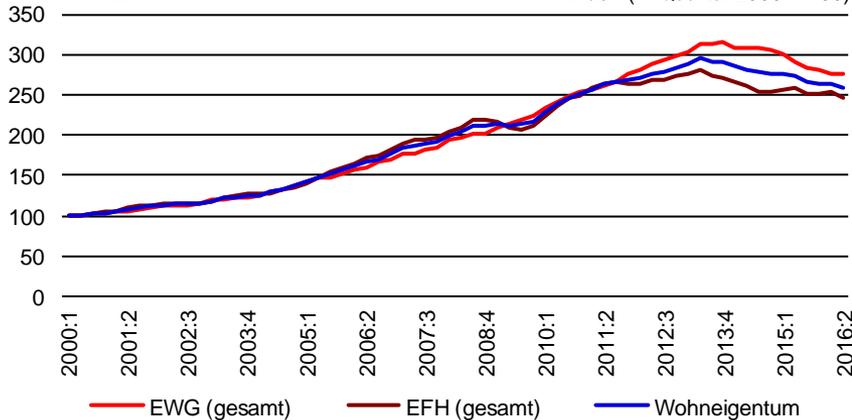
## MS-Region Bern

Index (1. Quartal 2000 = 100)



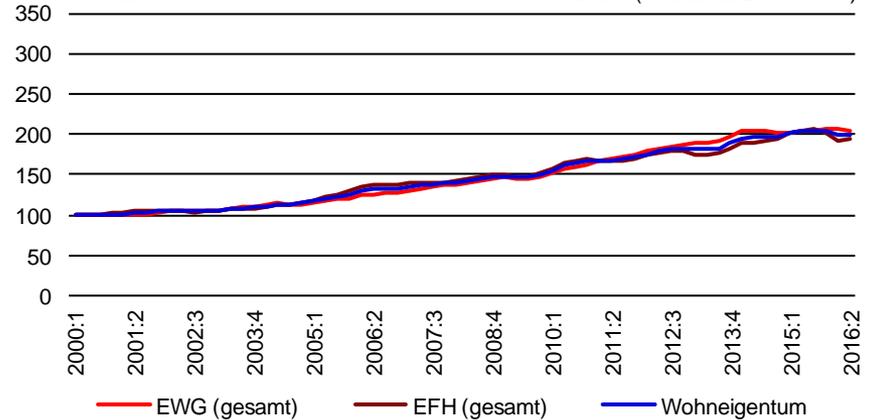
## MS-Region Genf

Index (1. Quartal 2000 = 100)



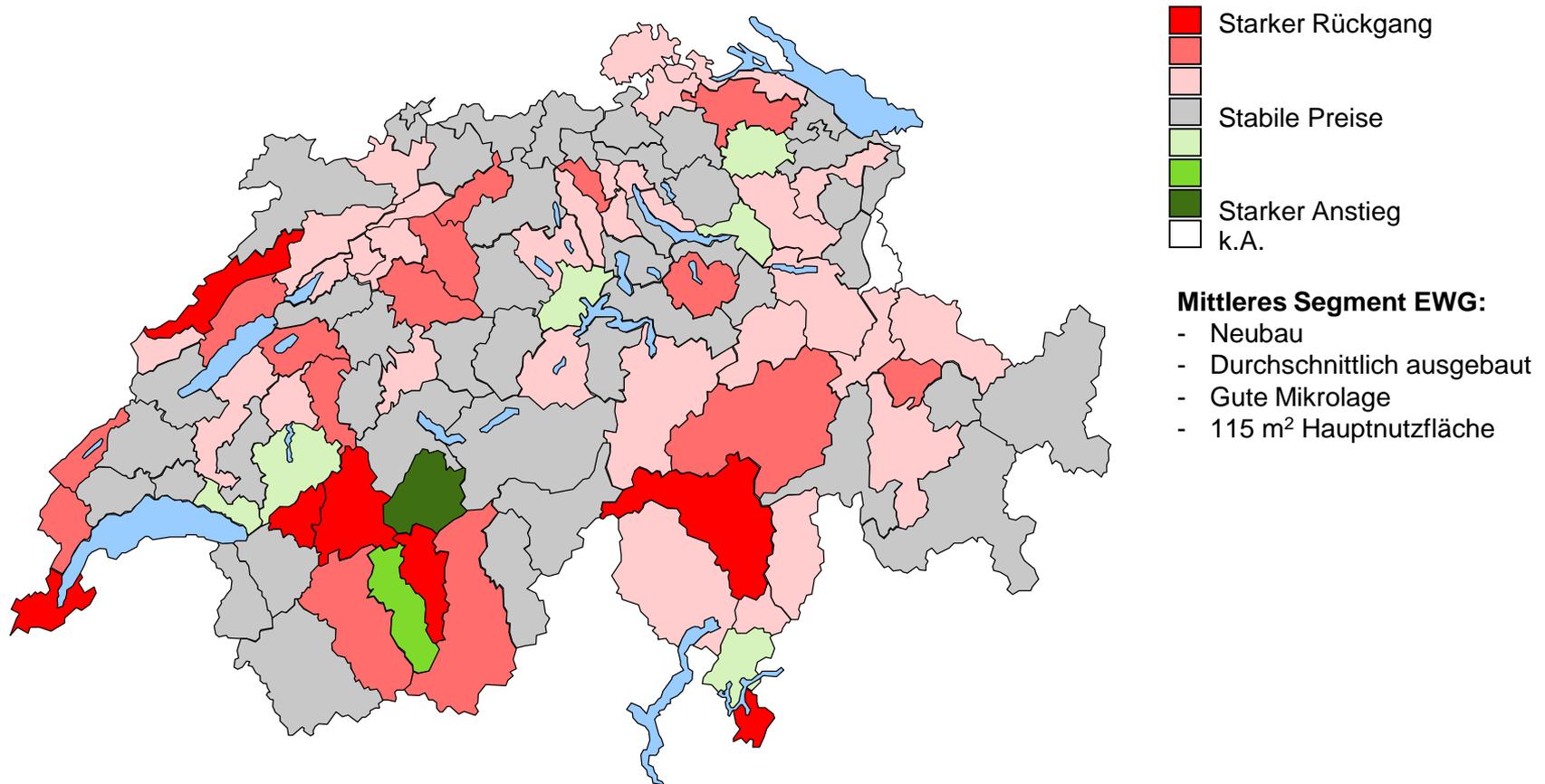
## MS-Region Basel-Stadt

Index (1. Quartal 2000 = 100)



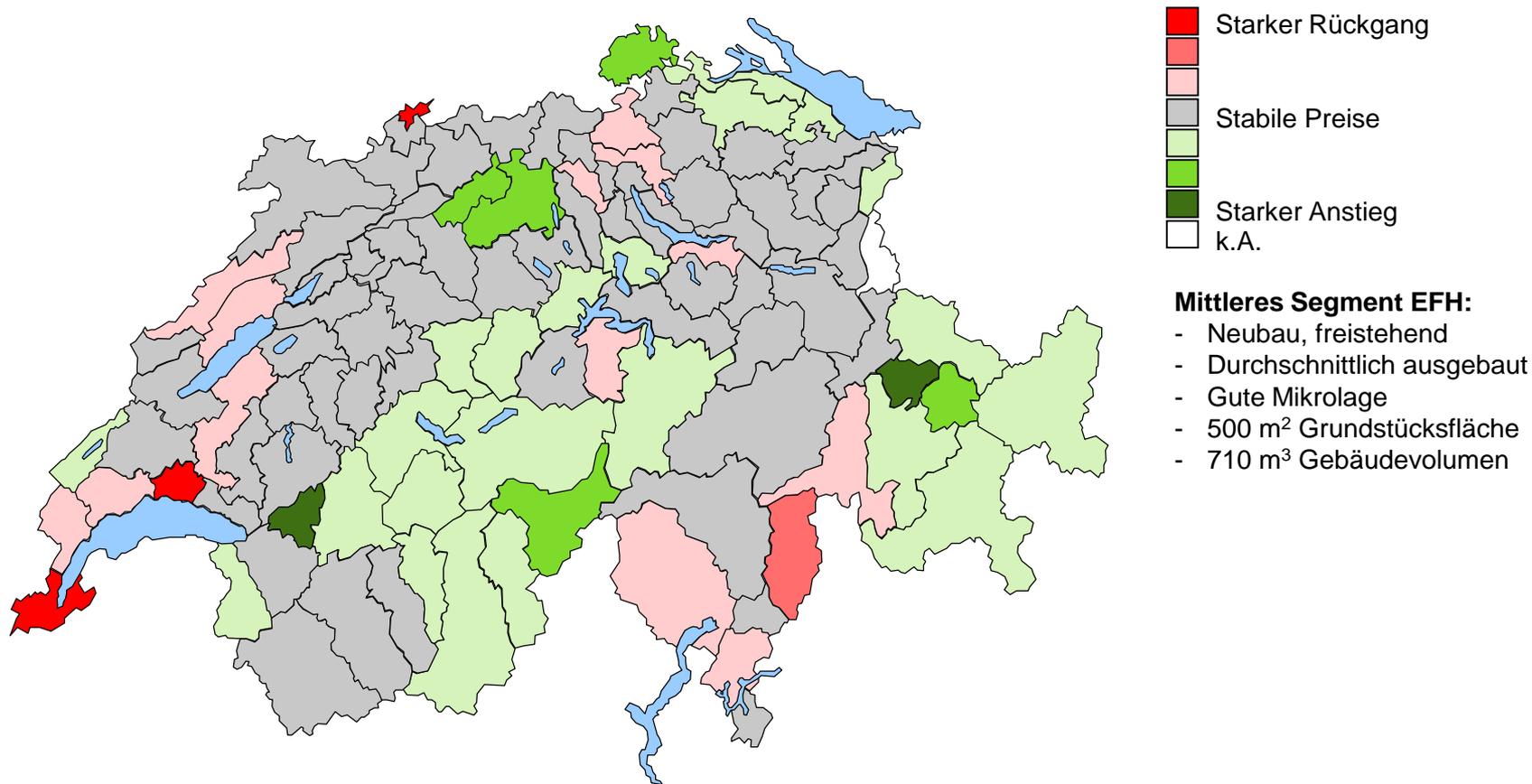
Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

# Preisentwicklung mittlere EWG (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal. Karten zu weiteren EWG-Segmenten vgl. Anhang A5-A7.  
Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

# Preisentwicklung mittlere EFH (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal. Karten zu weiteren EFH-Segmenten vgl. Anhang A8-A10.  
Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

# Glossar

---

Methode:

<https://www.fpre.ch/wp-content/uploads/methodenpapier-immo-indizes.pdf>

Indexreihen:

[https://www.fpre.ch/wp-content/uploads/tpi-wohneigentum\\_2016\\_2Q.xlsx](https://www.fpre.ch/wp-content/uploads/tpi-wohneigentum_2016_2Q.xlsx)

Indexreihen auf Ebene MS-Region können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Für Rückfragen:

Dr. Stefan Fahrländer, [sf@fpre.ch](mailto:sf@fpre.ch)

Manuel Lehner, [ml@fpre.ch](mailto:ml@fpre.ch)

+41 44 466 70 00

# A1: Mehrfamilienhäuser mit EWG – Regionen

- Eigentumswohnungen werden im 2. Quartal 2016 in allen Landesteilen günstiger;
- Die Landwerte sinkend entsprechend überproportional, am deutlichsten in der Region Jura.

	Eigentumswohnungen (mittl. Seg.)		Bauland für MFH mit EWG (mittl. Seg.)	
	zum Vorjahresquartal	zum Vorquartal	zum Vorjahresquartal	zum Vorquartal
Genfersee	-0.5%	-3.4%	-0.8%	-5.1%
Jura	-2.7%	-4.8%	-6.7%	-11.6%
Mittelland	0.9%	-2.2%	1.9%	-4.3%
Basel	0.9%	-2.1%	1.5%	-3.4%
Zürich	-0.6%	-3.4%	-1.0%	-5.3%
Ostschweiz	0.4%	-3.0%	0.9%	-5.9%
Alpenraum	0.3%	-4.0%	0.7%	-7.0%
Südschweiz	1.3%	-4.5%	2.2%	-7.3%
Schweiz	0.1%	-3.4%	0.1%	-5.6%

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

## A2: Einfamilienhäuser – Regionen

- Einfamilienhäuser werden im zweiten Quartal 2016 leicht teurer gehandelt als im Vorquartal. Im Vorjahresvergleich ergibt sich jedoch in den meisten Regionen eine Seitwärtstendenz;
- Die EFH-Landwerte entwickeln sich entsprechend stabil.

	Einfamilienhäuser (mittl. Seg.)		Bauland für EFH (mittl. Seg.)	
	zum Vorjahresquartal	zum Vorquartal	zum Vorjahresquartal	zum Vorquartal
Genfersee	-2.0%	0.1%	-3.0%	0.2%
Jura	-1.1%	-0.4%	-2.5%	-0.7%
Mittelland	2.5%	2.9%	5.3%	6.1%
Basel	0.8%	3.1%	1.5%	5.4%
Zürich	0.3%	1.7%	0.6%	2.6%
Ostschweiz	1.6%	2.1%	3.3%	4.2%
Alpenraum	2.7%	0.9%	5.8%	2.0%
Südschweiz	-2.2%	0.2%	-3.8%	0.0%
Schweiz	0.3%	1.4%	0.7%	2.5%

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

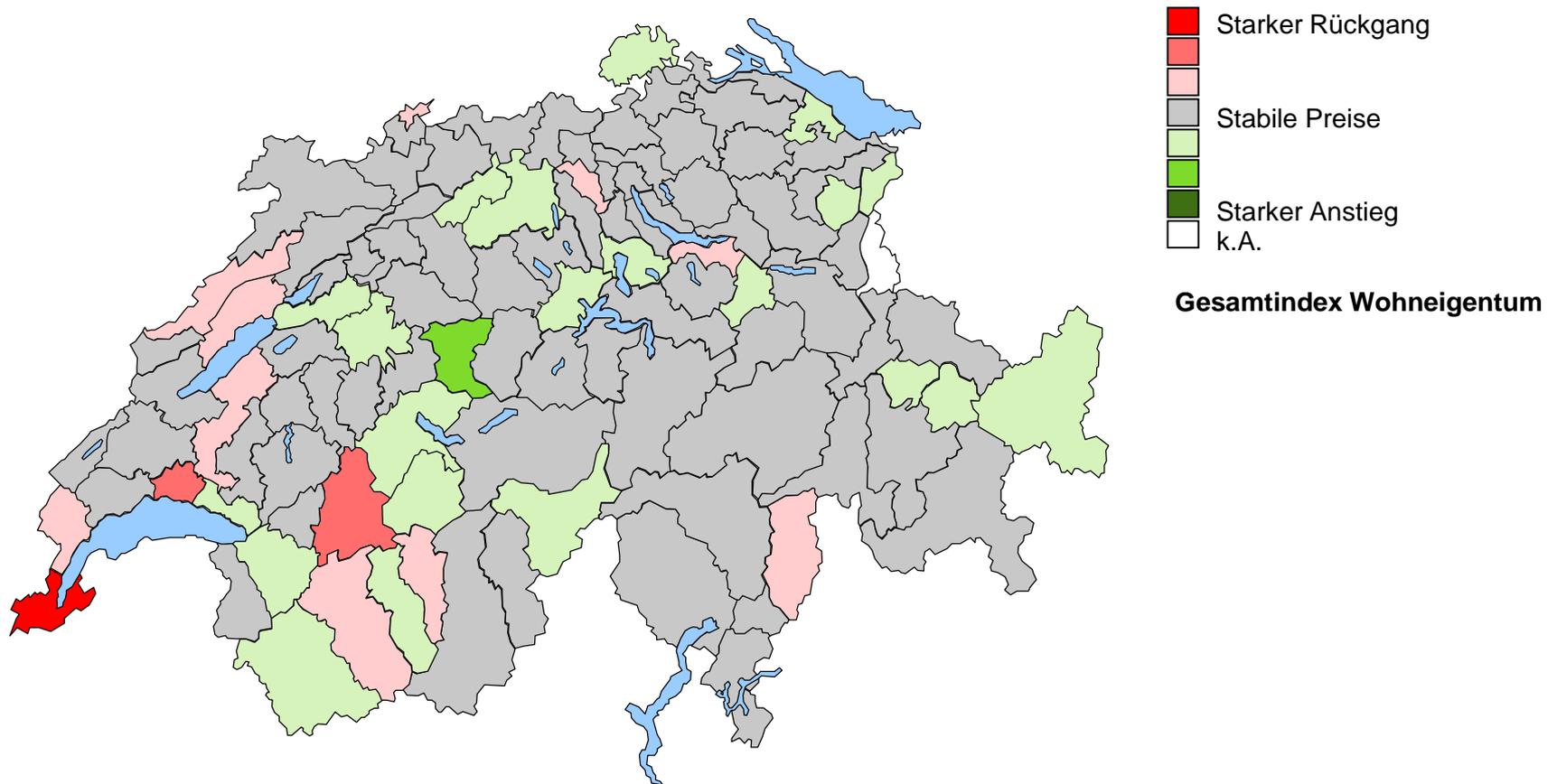
# A3: Landesweite Indexveränderungen nach Segmenten

- Während mittlere und gehobene Eigentumswohnungen günstiger werden, setzt sich der Preisanstieg im unteren EWG-Segment fort. Im Vorjahresvergleich sind EWG im unteren Segment damit fast 10% teurer geworden;
- Bei den Einfamilienhäusern entwickeln sich alle Segmente seitwärts, wobei auch hier das unterste Segment im Vergleich zum Vorjahresquartal am deutlichsten zulegt.

	Eigentumswohnungen		Einfamilienhäuser	
	zum Vorjahresquartal	zum Vorquartal	zum Vorjahresquartal	zum Vorquartal
Unteres Segment	9.5%	0.9%	3.3%	0.6%
Mittleres Segment	0.1%	-3.4%	0.3%	1.4%
Gehobenes Segment	0.5%	-3.5%	0.6%	0.9%
Gesamtindex	1.3%	-2.9%	1.0%	1.0%

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

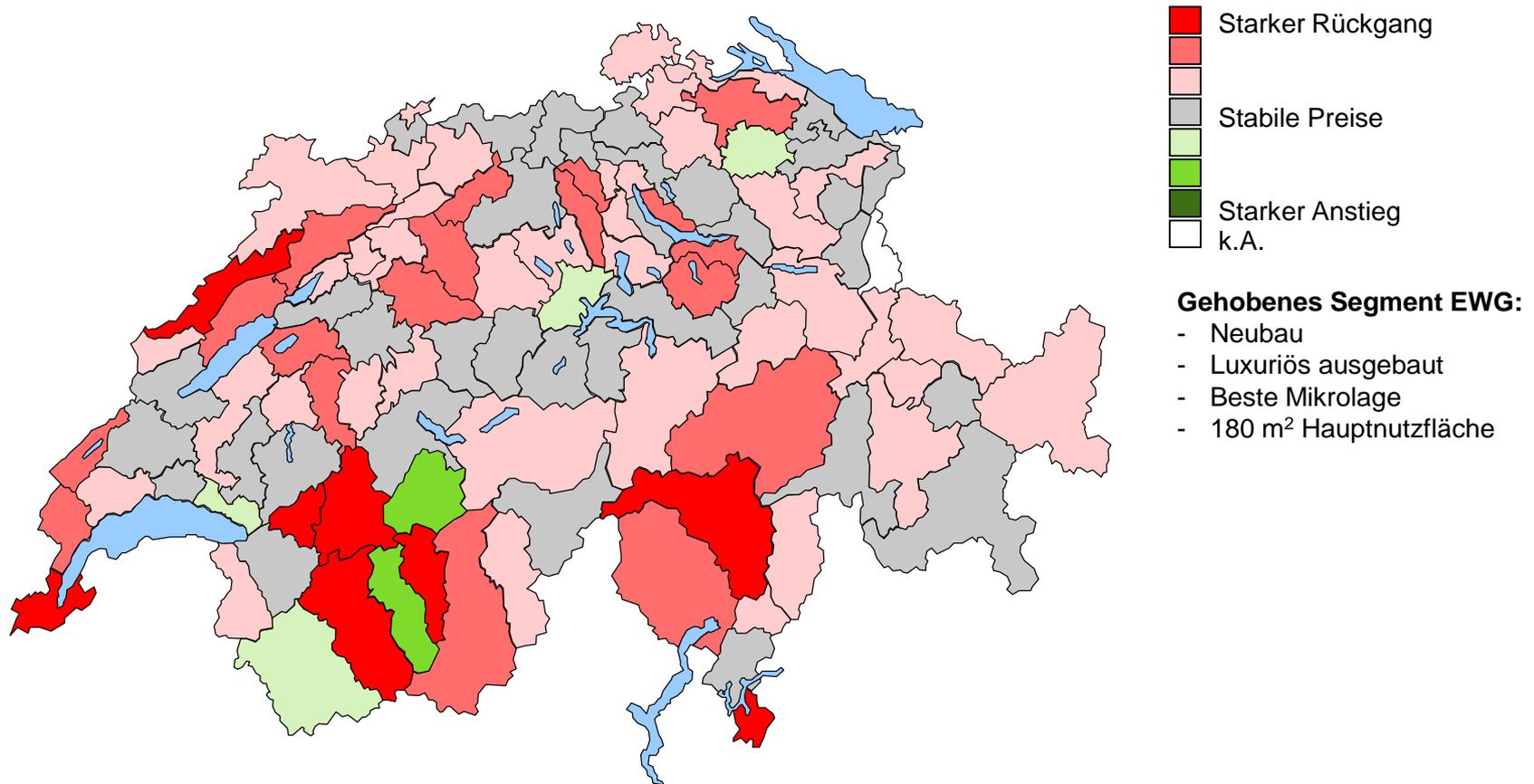
# A4: Preisentwicklung Wohneigentum (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

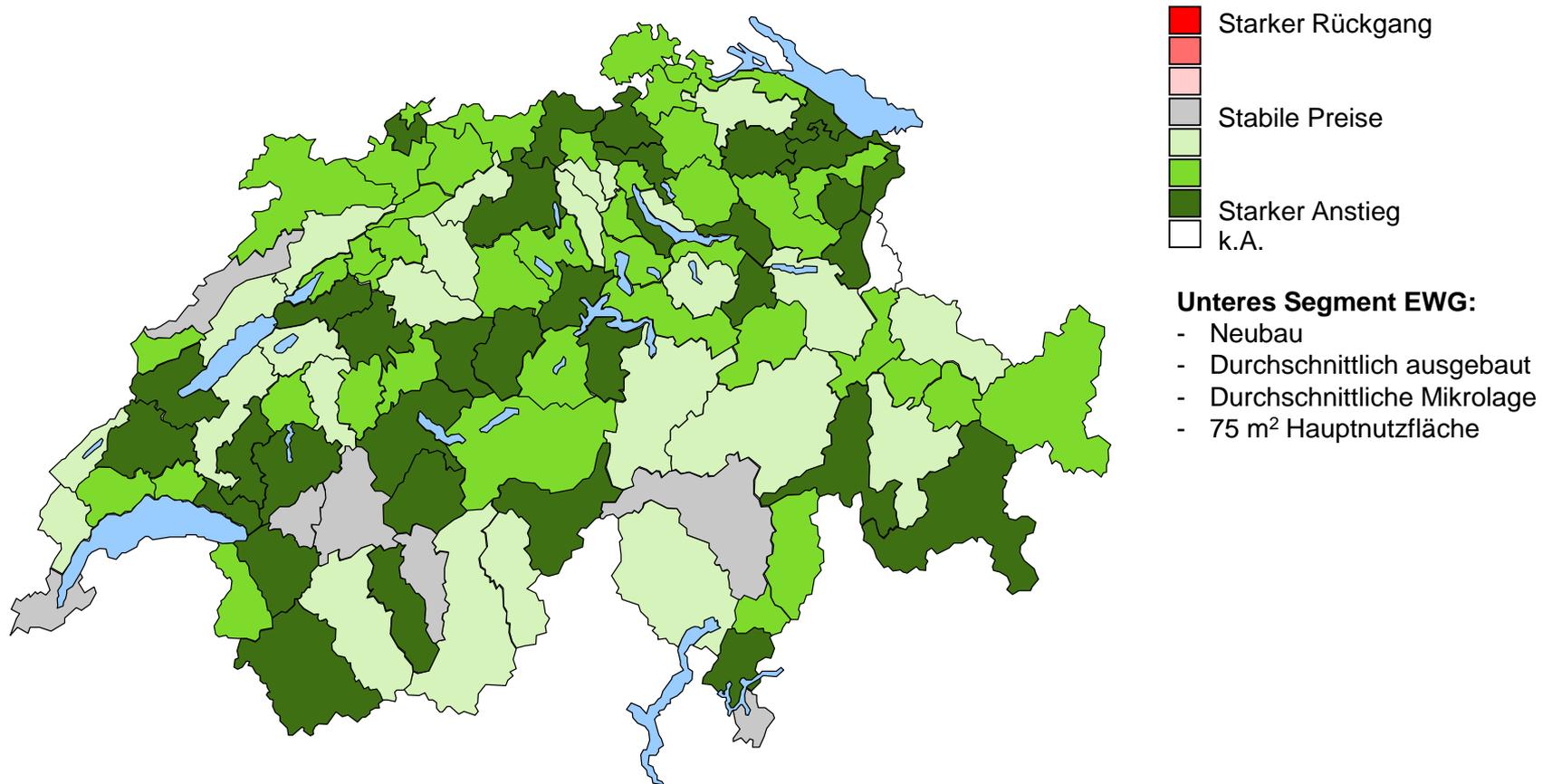
# A5: Preisentwicklung gehobene EWG (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

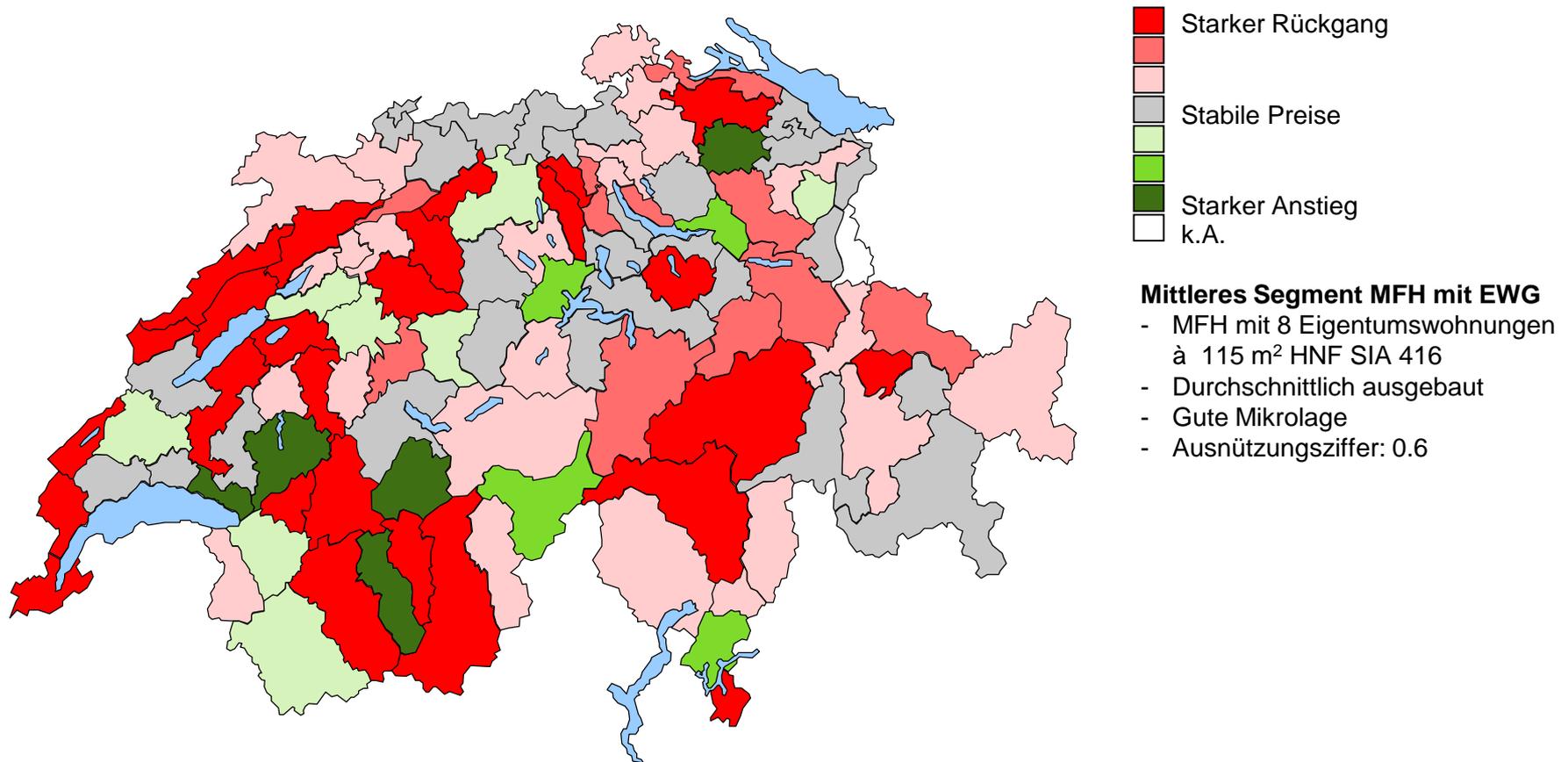
# A6: Preisentwicklung untere EWG (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

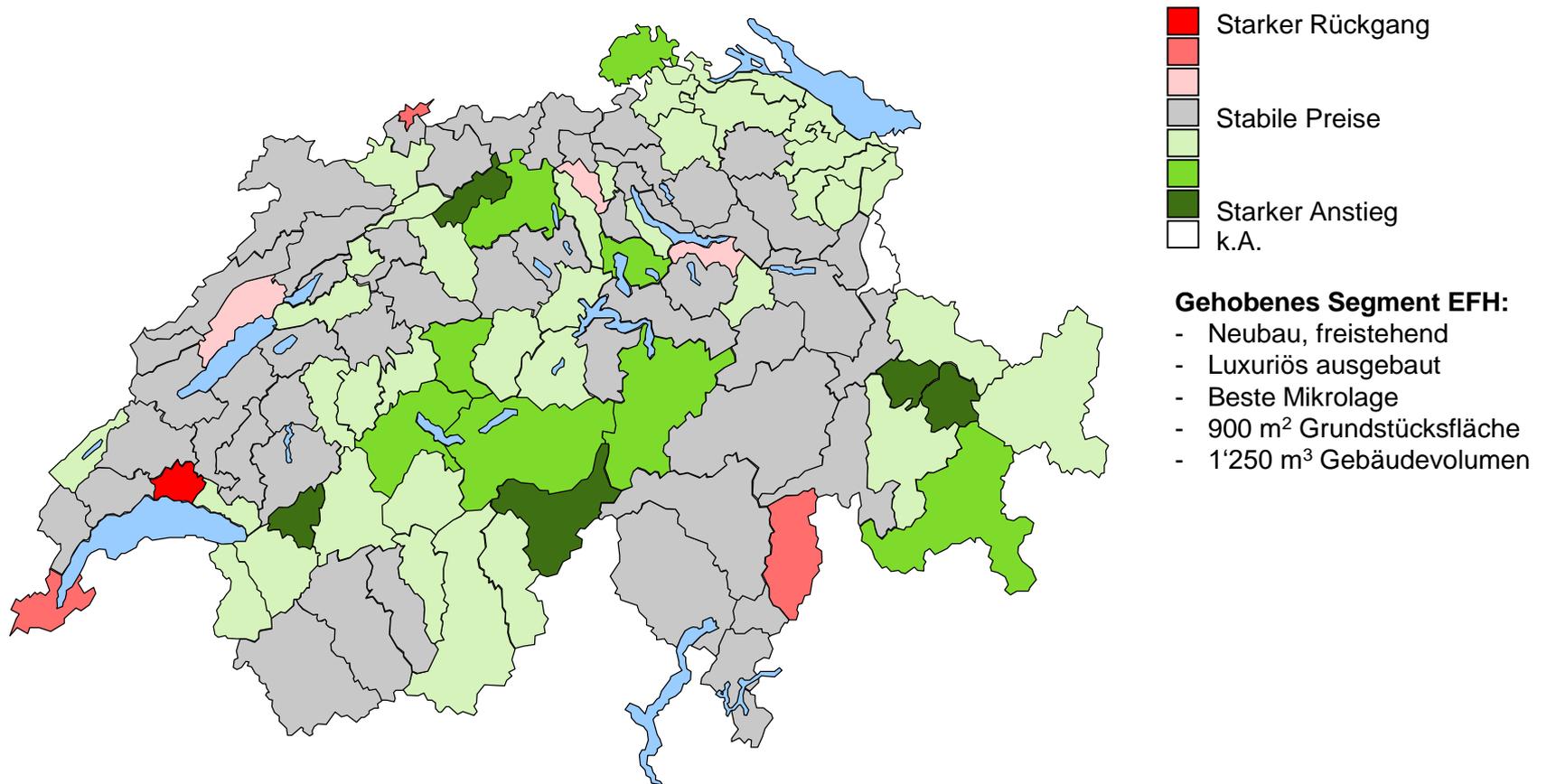
# A7: Preisentwicklung Bauland MFH mit mittl. EWG (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

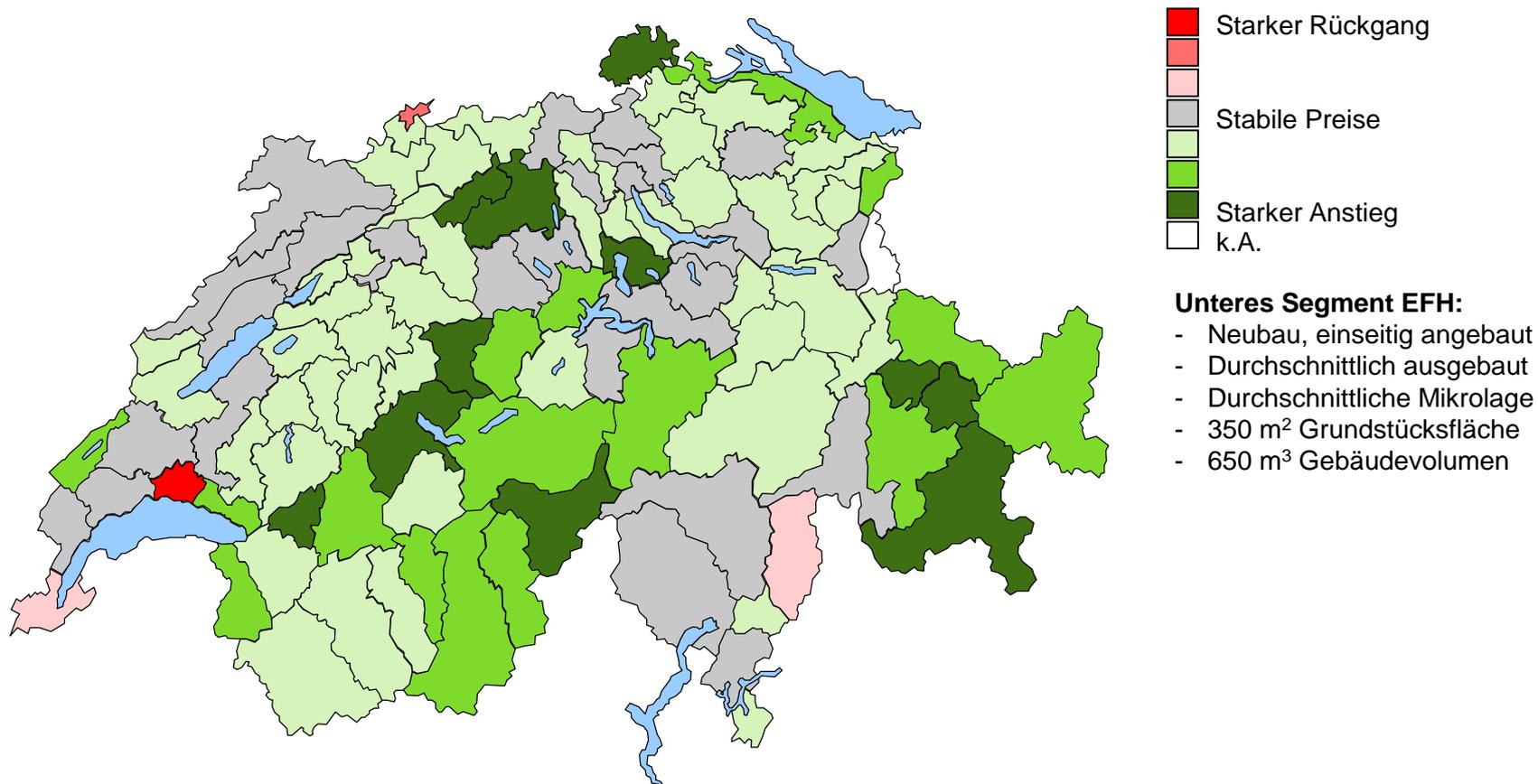
# A8: Preisentwicklung gehobene EFH (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

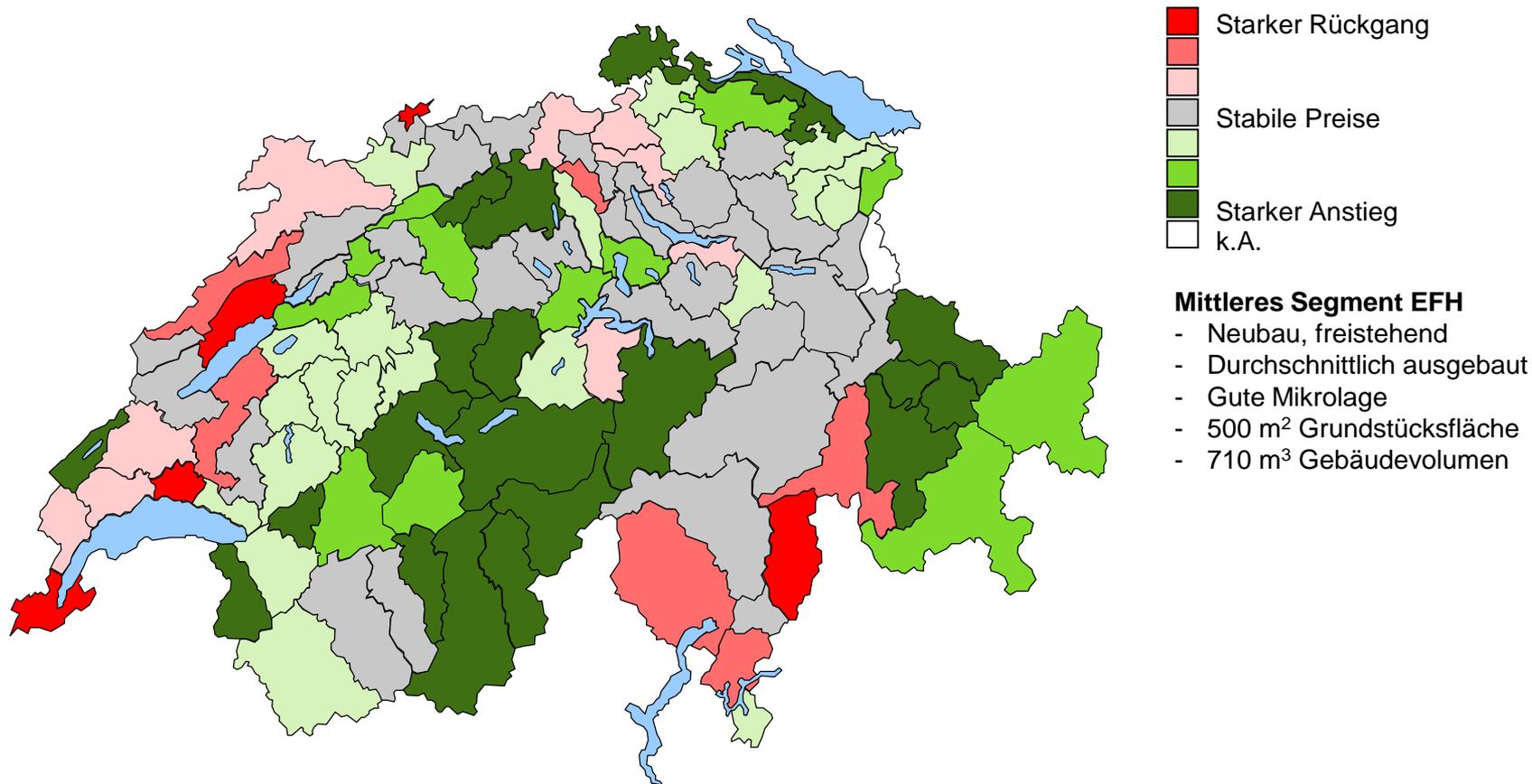
# A9: Preisentwicklung untere EFH (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.

# A10: Preisentwicklung Bauland für mittlere EFH (ggü. VJQ)



Anmerkung: MS-Regionen, Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

Quelle: Transaktionspreisindizes Fahrländer Partner. Datenstand: 30. Juni 2016.